

Termin und Ort

Mittwoch, 22. Oktober 2014
Factory Hotel, An der Germania Brauerei 5, 48159 Münster
Telefon: +49(0)251 4188-0 , Fax +49(0)251 4188-99
E-Mail: mail@factoryhotel.de, <http://www.factoryhotel-muenster.de/>

Anmeldung

Bis zum 13. Oktober 2014. Bitte verwenden Sie das beiliegende Anmeldeformular, ggf. in Kopie, oder nutzen Sie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung.

per Telefon: +49(0)251 83-22893
per Telefax: +49(0)251 83-22804
per E-Mail: wohnungsgenossenschaft@ifg-muenster.de
per Internet: www.ifg-muenster.de/perspektiven
per Brief: Institut für Genossenschaftswesen
Am Stadtgraben 9, D-48143 Münster

Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebetrag beläuft sich auf 95,- € p. P. und ermäßigt sich auf 80,- € p. P. für Mitglieder der FfG Forschungsgesellschaft für Genossenschaftswesen Münster. Enthalten sind alle Getränke und Mahlzeiten während der Veranstaltung sowie Tagungsunterlagen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Einen Anfahrts Hinweis finden Sie auf der Internetseite des IfG Münster. Eine Annullierung der Anmeldung ist bis zum 6. Oktober 2014 kostenlos möglich. Bei späteren Absagen wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig.

Zimmerreservierungen

Im Factory Hotel steht bis zum 23. September 2014 ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis (EZ 106,00 €, inkl. Frühstücksbuffet) zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „Wohnungsgenossenschaften“ vor.

Parkmöglichkeiten

Öffentlicher Parkplatz am Factory Hotel sowie Tiefgarage des Factory Hotels (auf eigene Kosten).

Auskunft

Institut für Genossenschaftswesen der Universität Münster
Dipl.-Kfm. Stephan Zumdick
Am Stadtgraben 9, D-48143 Münster
Tel. 0251 83-22893, Fax 0251 83-22804
stephan.zumdick@ifg-muenster.de
www.ifg-muenster.de

Institut für Genossenschaftswesen
der Westfälischen
Wilhelms-Universität Münster



Verband der Wohnungs-
und Immobilienwirtschaft
Rheinland Westfalen e.V.



EINLADUNG

Niedrigzinsen und öffentliche Förderung – Herausforderungen für eine langfristige Finanzierungsstrategie –

22. Oktober 2014
Factory Hotel, Münster

Niedrigzinsen und öffentliche Förderung Herausforderungen für eine langfristige Finanzierungsstrategie

Für jedes Unternehmen ist die Finanzierung seiner einzelwirtschaftlichen Aktivitäten zu jedem Zeitpunkt eine zentrale Aufgabe. „Das Finanzierungsmanagement bekommt in einem anspruchsvollen Umfeld zunehmend strategische Bedeutung und muss als Teil der umfassenden Unternehmensstrategie professionalisiert werden“ stellt die Expertenkommission „Wohnungsgenossenschaften“ in ihrem im Jahr 2004 veröffentlichten Gutachten fest. Auf der einen Seite gibt es einen steigenden Investitionsbedarf aufgrund von Wohnungsanpassungen, energetischen Anforderungen, neuen Zielgruppen und neuen Dienstleistungen; auf der anderen Seite gibt es sinkende Finanzierungsquellen durch teilweise rückläufige staatliche Mittel, Grenzen der genossenschaftlichen Eigenkapitalfinanzierung und risikoorientierte Fremdfinanzierungskonditionen. Damit wird es umso wichtiger, ein langfristiges Finanzierungskonzept zu entwickeln aus dem bei Bedarf klare Handlungsanweisungen abgeleitet werden können.

Diese Thematik wollen wir im bewährten Dialog von Genossenschaftswissenschaft und Genossenschaftspraxis anlässlich des 24. Symposiums „Perspektiven für Wohnungsgenossenschaften“ mit Experten und Praktikern diskutieren.

Univ.-Prof. Dr. Theresia Theurl
Geschäftsführende Direktorin des
Instituts für Genossenschaftswesen der Universität Münster

RA Alexander Rychter, M.A.
Verbandsdirektor des Verbandes der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
Rheinland Westfalen e.V., Düsseldorf

PROGRAMM

10.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
RA Alexander Rychter, M.A.
Verbandsdirektor, VdW Rheinland Westfalen e.V.,
Düsseldorf

- 10.15 Uhr **Handlungsfeld Finanzierungsmanagement bei Wohnungsgenossenschaften**
Univ.-Prof. Dr. Theresia Theurl
Geschäftsführende Direktorin, Institut für Genossenschaftswesen der Universität Münster
- 10.45 Uhr **Unternehmenstrends 2020: Erfahrungen und neue Wege in der Finanzierung**
Michael Neitzel
Geschäftsführer, InWIS Forschung & Beratung GmbH, Bochum
- 11.15 Uhr *Kaffeepause*
- Finanzierung und Banken**
- 11.45 Uhr **Basel III und Niedrigzinsen: Auswirkungen auf die Wohnungsgenossenschaften**
Prof. Dr. Markus Knüfermann
Professur für Volkswirtschaftslehre, insb. Mikro- und Makroökonomie und internationale Wirtschaftsbeziehungen,
ebz Business School, Bochum
- 12.15 Uhr **Was erwarten Kreditinstitute von den Wohnungsgenossenschaften?**
Helmut Rausch
Vorstand, WL BANK AG, Münster
- 12.45 Uhr *Mittagspause*
- Finanzierungsstrategien**
- 14.00 Uhr **Öffentlich geförderter Wohnungsbau: Chancen für Wohnungsgenossenschaften!**
Uwe Schramm
Vorstandsvorsitzender, WohnBau Westmünsterland eG, Borken
Vorsitzender des Ausschusses „Wohnraumförderpolitik“ im VdW Rheinland Westfalen
- 14.25 Uhr **Finanzierung des Wohnungsneubaus über Geschäftsanteile: Das Projekt „Wohnen für Jung und Alt“**
Walter Müller
Geschäftsführer, Gemeinnütziger Bauverein Andernach eG, Andernach
- 14.50 Uhr **Beleihungsmanagement – Optimierung von Finanzierungsstrukturen**
Franz-Bernd Große-Wilde
Vorstandsvorsitzender, Spar- und Bauverein eG, Dortmund
- 15.15 Uhr **Finanzierungskooperation für das Projekt „Kölner Vorgebirgsgärten“**
Horst Werner
Vorstandsvorsitzender, Wohnungsgenossenschaft Köln-Süd eG, Köln
- 15.40 Uhr *Ende der Veranstaltung*